

## IHK lädt zum Aktionstag ein



© IHK

Viele Unternehmen haben mittlerweile ein Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) implementiert. Doch mit dem Start von gesundheitsfördernden Maßnahmen für die Mitarbeiter kommen auch Herausforderungen auf die Betriebe zu, zum Beispiel unmotivierte Beschäftigte und nörgelnde Führungskräfte. Beim „Aktionstag Betriebliches Gesundheitsmanagement“ möchte die Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein gemeinsam mit Partnern der Frage nachgehen, wie die mittlere Führungsebene von den Vorteilen eines Betrieblichen Gesundheitsmanagements überzeugt werden kann. Er findet am 21. Oktober von 10.30 bis 17 Uhr bei „salvea – Lust auf Gesundheit“ an der Westparkstraße 107-109 in Krefeld statt.

„Das bloße Angebot gesundheitsfördernder Aktivitäten reicht nicht aus – auch die Führungskräfte müssen überzeugt werden, damit das BGM Teil des Führungsalltags und der Unternehmenskultur wird“, erklärt IHK-Referent Gregor Werkle, der für die Gesundheitswirtschaft zuständig ist. „Doch nicht nur die Führungskräfte, auch die Beschäftigten müssen hinter dem BGM stehen.“

Im ersten Workshop-Block geht es um Instrumente, die dabei helfen sollen, dass die BGM-Maßnahmen von den Mitarbeitern akzeptiert und genutzt werden. Dazu wird unter anderem Dr. Peter Kölln aufzeigen, wie schwer erreichbare Zielgruppen für Maßnahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung gewonnen werden können und was bei der Kommunikation beachtet werden sollte. „Das ist für Unternehmen mit vielen männlichen Beschäftigten sehr interessant, die dem BGM oft nichts abgewinnen können“, sagt Werkle. „Wir hören häufig von Firmen, die ihren Beschäftigten Angebote zur Gesundheitsförderung machen möchten, aber an deren Lustlosigkeit scheitern.“

Die IHK veranstaltet den Aktionstag im Rahmen der bundesweiten Fachkräftewoche gemeinsam mit folgenden Partnern: Unternehmerschaft Niederrhein, salvea – Lust auf Gesundheit, BARMER GEK, Gebrüder Kickartz GmbH und SC Bayer 05 Uerdingen. Eine Anmeldung ist bei der IHK unter Tel. 02151 635-351 notwendig.

Nähere Informationen zur Fachkräftewoche gibt es im Internet unter:  
[www.fachkraeftewoche.de](http://www.fachkraeftewoche.de)

**Carmen Granderath**

Telefon: +49 2151 635-357

Telefax: +49 2151 635-44357

E-Mail: [granderath@mittlerer-niederrhein.ihk.de](mailto:granderath@mittlerer-niederrhein.ihk.de)

Nordwall 39

47798 Krefeld

**Gregor Werkle**

Telefon: +49 2151 635-353

Telefax: +49 2151 635-44353

E-Mail: [werkle@mittlerer-niederrhein.ihk.de](mailto:werkle@mittlerer-niederrhein.ihk.de)

Nordwall 39

47798 Krefeld

## Dokument-Infos

Webcode: 12239

Ausdrucksdatum: 21.08.2019